



Brandschutz

HUBTORE

FEUERHEMMEND / FEUERBESTÄNDIG | DICHTSCHLIESSEND / RAUCHDICHT

• EI₂ 30 C2 S_a

• EI₂ 90 C2 S_a

• EI₂ 30 C2 S₂₀₀

• EI₂ 90 C2 S₂₀₀

HUBTOR APOLLO

TORBLATT

Das Torblatt besteht aus mehreren 300 - 1100 mm breiten Elementen (je nach Torbreite). Die einzelnen Elemente werden durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden.

Es entstehen dadurch keine sichtbaren Schraubenköpfe. Die Torblattstärke beträgt 62 mm. Die Oberfläche ist planeben aus verzinktem 0,75 mm starken Stahlblech. Die Stahlbleche und Brandschutzfüllungen sind vollflächig verklebt.

Die Führungsschienen und das Labyrinthprofil sind verzinkt.

LAUFSCHIENE

Das Torblatt wird in seitlich montierten Führungsschienen geführt.

STEUERUNG & ANTRIEB

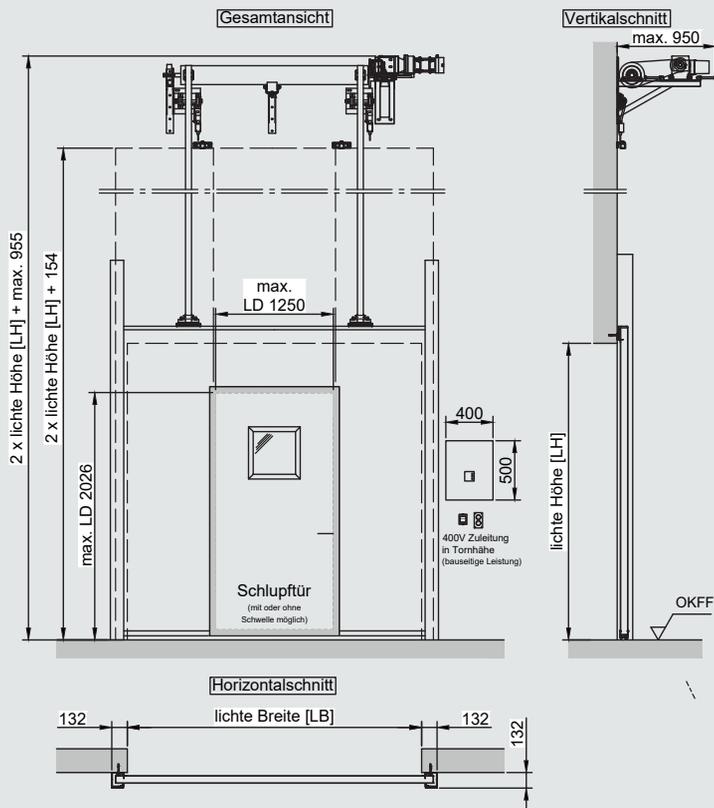
Es wird ein speziell aufeinander abgestimmtes, bauaufsichtlich zugelassenes Antriebs- und Steuerungssystem (mikroprozessorgesteuerte Feststellung) eingesetzt. Durch diverse, frei einstellbare Parameter an der Steuerung lässt sich das Hubtor APOLLO wie eine Standard Industrieanlage betreiben (z.B. Ampelanlagen, Zeitschließungen, etc., siehe Zusatzausstattung). Durch die Batteriepufferung wird das Tor bei bauseitigem Stromausfall in vorhandener Stellung gehalten. Die Brandfallsteuerung und sämtliche Sicherheitseinrichtungen sind weiterhin aktiv. Mithilfe von potentialfreien Kontakten ist eine Abfrage über den Betriebszustand des Tores möglich. Eine zusätzliche Aufschaltung einer bauseitigen Brandmeldeanlage ist durch vorhandene Schnittstellen realisierbar.

ZUSATZAUSSTATTUNG

- **Oberflächenbeschichtung:**
Farbtöne nach RAL, DB oder NCS
- **Material:**
Edelstahlausführung
- **Türen:**
Schlupftür mit und ohne Schwelle
- **Verglasung:**
runde und eckige Verglasung
- **Technische Optionen:**
Impulssteuerung, Zeitschließung
3-fach Taster, Funk, Schlüssel- bzw. Zugschalter, IR-/Radar-Bewegungsmelder, Funk, Auslösetaster (Unterglas Aufputz, Unterglas Unterputz)
- **Weitere Ausstattungen**
Klappen für unsichtbaren Brandschutz, Verglasung (nur bei EI2 30 C2 Sa), Spezialsteuerung für FTS



MODELL EI₂ 30 C2 S_a / S₂₀₀



Wandstärken / Wandarten: (min. EI30)*

- ≥ 115 bei Beton
- ≥ 115 bei Mauerwerk
- ≥ 150 bei Porenbeton

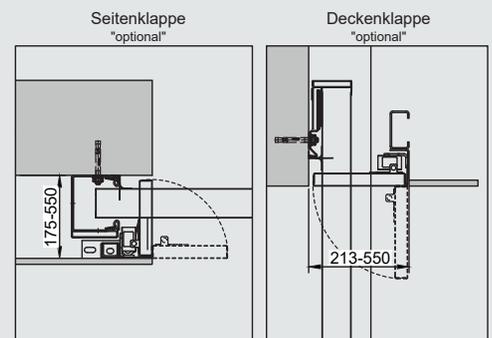
geschützte Tragkonstruktion aus Stahl
* Die Anschlagwand im Sturzbereich muss nach statischen Erfordernissen bauseits ausgelegt werden!

In Absprache auch größere Ausführungen möglich!

Zur detaillierten Planung bitte das Planungshandbuch verwenden!

Anforderung	Größentabelle			
	LB [mm] max.	LH [mm] max.	Fläche [m ²] max.	Fugenlänge [m] max.
EI ₂ 30 C	14674	5900	50	-
EI ₂ 30 C2 S _a	14674	5900	50	122*
EI ₂ 30 C2 S ₂₀₀	14674	5900	35,97*	23,99*

* In Kombination mit Türen ändert sich der Wert!
(siehe Planungshandbuch)



Scannen für aktuelle
Abmessungen



HUBTOR APOLLO

TORBLATT

Das Torblatt besteht aus mehreren 300 - 1100 mm breiten Elementen (je nach Torbreite). Die einzelnen Elemente werden durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden.

Es entstehen dadurch keine sichtbaren Schraubenköpfe. Die Torblattstärke beträgt 62 mm. Die Oberfläche ist planeben aus verzinktem 0,75 mm starken Stahlblech. Die Stahlbleche und Brandschutzfüllungen sind vollflächig verklebt.

Die Führungsschienen und das Labyrinthprofil sind verzinkt.

LAUFSCHIENE

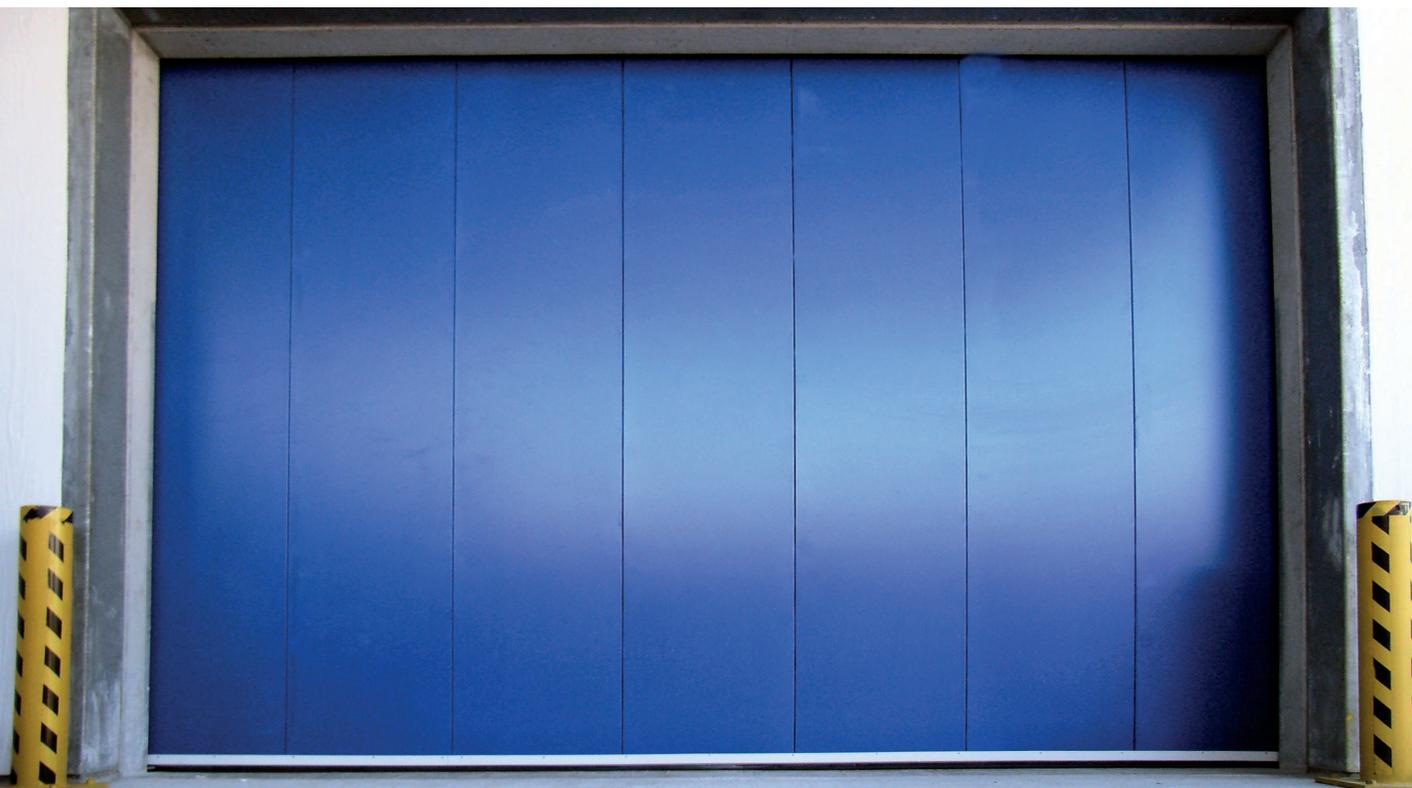
Das Torblatt wird in seitlich montierten Führungsschienen geführt.

STEUERUNG & ANTRIEB

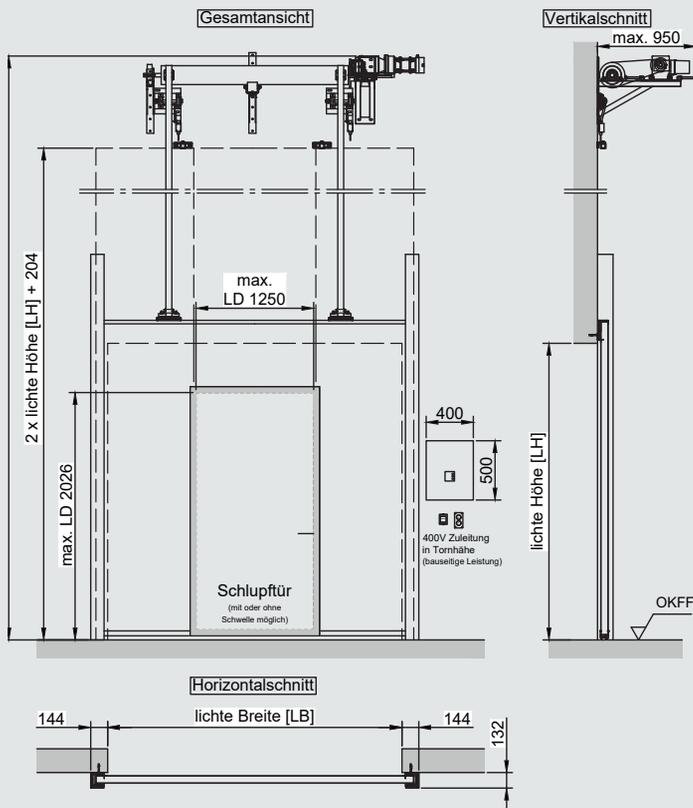
Es wird ein speziell aufeinander abgestimmtes, bauaufsichtlich zugelassenes Antriebs- und Steuerungssystem (mikroprozessorgesteuerte Feststellung) eingesetzt. Durch diverse, frei einstellbare Parameter an der Steuerung lässt sich das Hubtor APOLLO wie eine Standard Industrieanlage betreiben (z.B. Ampelanlagen, Zeitschließungen, etc., siehe Zusatzausstattung). Durch die Batteriepufferung wird das Tor bei bauseitigem Stromausfall in vorhandener Stellung gehalten. Die Brandfallsteuerung und sämtliche Sicherheitseinrichtungen sind weiterhin aktiv. Mithilfe von potentialfreien Kontakten ist eine Abfrage über den Betriebszustand des Tores möglich. Eine zusätzliche Aufschaltung einer bauseitigen Brandmeldeanlage ist durch vorhandene Schnittstellen realisierbar.

ZUSATZAUSSTATTUNG

- **Oberflächenbeschichtung:**
Farbtöne nach RAL, DB oder NCS
- **Material:**
Edelstahlausführung
- **Türen:**
Schlupftür mit und ohne Schwelle
- **Verglasung:**
runde und eckige Verglasung
- **Technische Optionen:**
Impulssteuerung, Zeitschließung
3-fach Taster, Funk, Schlüssel- bzw. Zugschalter, IR-/Radar-Bewegungsmelder, Funk, Auslösetaster (Unterglas Aufputz, Unterglas Unterputz)
- **Weitere Ausstattungen**
Klappen für unsichtbaren Brandschutz, Verglasung (nur bei EI2 30 C2 Sa), Spezialsteuerung für FTS



MODELL EI₂ 90 C2 S_a / S₂₀₀



Wandstärken / Wandarten: (min. EI90)*

- ≥ 175 bei Beton
- ≥ 175 bei Mauerwerk
- ≥ 175 bei Porenbeton
- geschützte Tragkonstruktion aus Stahl

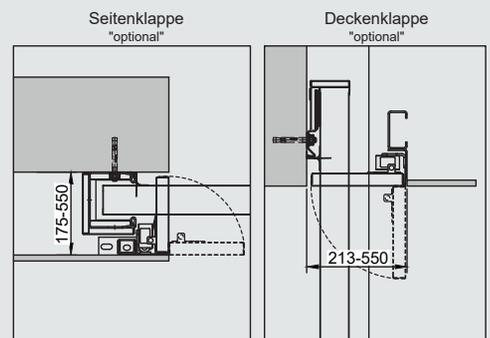
* Die Anschlagwand im Sturzbereich muss nach statischen Erfordernissen bauseits ausgelegt werden!

In Absprache auch größere Ausführungen möglich!

Zur detaillierten Planung bitte das Planungshandbuch verwenden!

Anforderung	Größentabelle			Fugenlänge [m] max.
	LB [mm] max.	LH [mm] max.	Fläche [m ²] max.	
EI ₂ 90 C	17400	8880	64,63	
EI ₂ 90 C2 S _a	17400	8680	62,85	122*
EI ₂ 90 C2 S ₂₀₀	17400	8680	35,97*	23,99*

* In Kombination mit Türen ändert sich der Wert!
(siehe Planungshandbuch)



Scannen für aktuelle
Abmessungen



TELESKOPHUBTOR APOLLO

TORBLATT

Das Torblatt besteht aus mehreren 300 - 1100 mm breiten Elementen (je nach Torbreite). Die einzelnen Elemente werden durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden.

Es entstehen dadurch keine sichtbaren Schraubenköpfe. Die Torblattstärke beträgt 62 mm. Die Oberfläche ist planeben aus verzinktem 0,75 mm starken Stahlblech. Die Stahlbleche und Brandschutzfüllungen sind vollflächig verklebt.

Die Führungsschienen und das Labyrinthprofil sind verzinkt.

LAUFSCHIENE

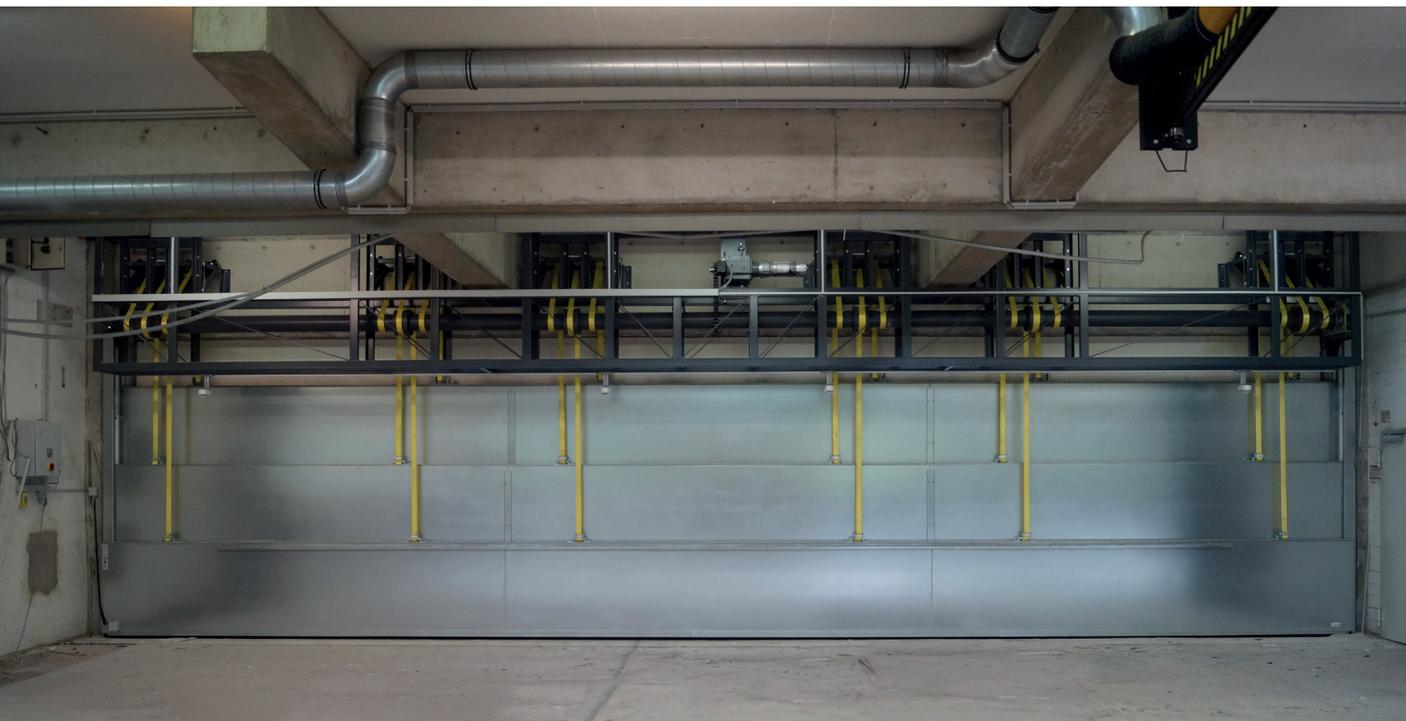
Das Torblatt wird in seitlich montierten Führungsschienen geführt.

STEUERUNG & ANTRIEB

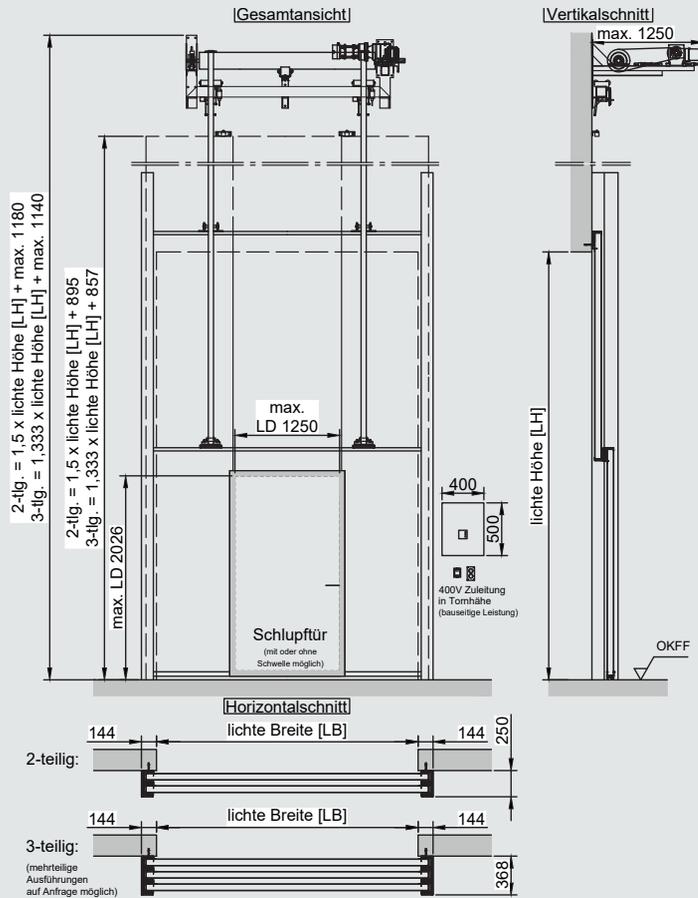
Es wird ein speziell aufeinander abgestimmtes, bauaufsichtlich zugelassenes Antriebs- und Steuerungssystem (mikroprozessorgesteuerte Feststellanlage) eingesetzt. Durch diverse, frei einstellbare Parameter an der Steuerung lässt sich das Hubtor APOLLO wie eine Standard Industrieanlage betreiben (z.B. Ampelanlagen, Zeitschließungen, etc., siehe Zusatzausstattung). Durch die Batteriepufferung wird das Tor bei bauseitigem Stromausfall in vorhandener Stellung gehalten. Die Brandfallsteuerung und sämtliche Sicherheitseinrichtungen sind weiterhin aktiv. Mithilfe von potentialfreien Kontakten ist eine Abfrage über den Betriebszustand des Tores möglich. Eine zusätzliche Aufschaltung einer bauseitigen Brandmeldeanlage ist durch vorhandene Schnittstellen realisierbar.

ZUSATZAUSSTATTUNG

- **Oberflächenbeschichtung:**
Farbtöne nach RAL, DB oder NCS
- **Material:**
Edelstahlausführung
- **Türen:**
Schlupftür mit und ohne Schwelle
- **Verglasung:**
runde und eckige Verglasung
- **Technische Optionen:**
Impulssteuerung, Zeitschließung
3-fach Taster, Funk, Schlüssel- bzw. Zugschalter, IR-/Radar-Bewegungsmelder, Funk, Auslösetaster (Unterglas Aufputz, Unterglas Unterputz)
- **Weitere Ausstattungen**
Klappen für unsichtbaren Brandschutz, Verglasung (nur bei EI2 30 C2 Sa), Spezialsteuerung für FTS



MODELL EI₂ 90 C2 S_a



Wandstärken / Wandarten: (min. EI90*)

- ≥ 175 bei Beton
- ≥ 175 bei Mauerwerk
- ≥ 175 bei Porenbeton
- geschützte Tragkonstruktion aus Stahl

* Die Anschlagwand im Sturzbereich muss nach statischen Erfordernissen bauseits ausgelegt werden!

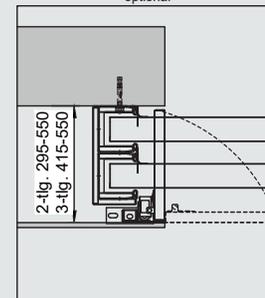
In Absprache auch größere Ausführungen möglich!

Zur detaillierten Planung bitte das Planungshandbuch verwenden!

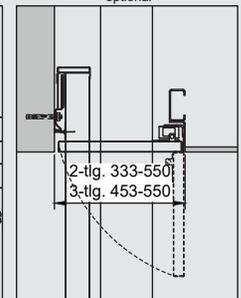
Anforderung	Größentabelle			
	LB [mm] max.	LH [mm] max.	Fläche [m ²] max.	Fugenlänge [m] max.
EI ₂ 90 C	1740	8680	64,73	-
EI ₂ 90 C2 S _a	1740	8680	62,85	122*

* In Kombination mit Tür/en ändert sich der Wert! (siehe Planungshandbuch)

Seitenklappe "optional"



Deckenklappe "optional"



EI₂ 30 C2 S_a
 und weitere Torvarianten online.
Jetzt QR-Code scannen!





JANSEN TORE GmbH & Co. KG

Am Wattberg 51
26903 Surwold

info@jansentore.com

Tel.: +49 (0) 49 65 / 89 88-0

Fax: +49 (0) 49 65 / 89 88-88

www.jansentore.com

